

Datenschutzhinweise / DSGVO- Informationsklausel

DATENSCHUTZ

Die für die Datenverarbeitung Verantwortliche ist JDP DRAPAŁA & PARTNERS Sp. j. (nachstehend: „JDP“) mit Sitz in Warszawa in der ul. Bonifraterska 17 (00-203). Die durch JDP erhobenen personenbezogenen Daten werden gemäß den Vorschriften über den Datenschutz verarbeitet, darunter gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) („DSGVO“) und gemäß den polnischen Vorschriften, die in Verbindung mit der DSGVO erlassen wurden, darunter gemäß dem Datenschutzgesetz vom 10. Mai 2018 (GBl. vom 2018, Pos. 1000 m.w.Ä). JDP behandelt personenbezogene Daten als vertrauliche Informationen und schützt sie vor unbefugtem Zugang oder Zugriff durch Dritte gemäß den in den vorgenannten Rechtsakten festgelegten Grundsätzen.

JDP verarbeitet personenbezogene Daten der Kontrahenten (darunter der Kunden) und der Geschäftskontakte in dem Umfang und zu dem Zweck, welche die Anknüpfung und Aufrechterhaltung von Geschäftsbeziehungen (darunter auch durch Versand von eigenen Marketingmaterialien), die Erfüllung der für die Parteien verbindlichen Verträge, insbesondere im Bereich der Rechtsberatung, sowie die Erfüllung der der Verantwortlichen obliegenden gesetzlichen Pflichten ermöglichen.

Grundlagen der Datenverarbeitung

JDP verarbeitet personenbezogene Daten:

1. aufgrund der Einwilligung der betroffenen Person,
2. wenn die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragsparteien die betroffene Person und JDP sind, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen durch JDP erforderlich ist, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen,
3. wenn die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der JDP als die Verantwortliche unterliegt,
4. wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen,
5. wenn die Verarbeitung zu den Zwecken erforderlich ist, die sich aus den rechtlich begründeten und durch JDP oder durch einen Dritten abgewickelten Interessen ergeben, mit Ausnahme von Situationen, wo die den Datenschutz erfordernden Interessen bzw. die grundlegenden Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen.

Die Grundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten von Kontrahenten der Gesellschaft besteht grundsätzlich in Erfüllung der für die Parteien verbindlichen Verträge oder in der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen durch JDP auf Anfrage der betroffenen Person (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Die Verarbeitung personenbezogener Daten der Bevollmächtigten und Mitarbeiter der Kontrahenten von JDP erfolgt zur Wahrung der berechtigten Interessen von JDP oder dieses

Kontrahenten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), bestehend darin, dass der Vertragsschluss und die anschließende Vertragserfüllung ermöglicht werden.

Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

JDP verarbeitet insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

1. Vorname (Vornamen) und Nachname,
2. Adresse,
3. Telefonnummer,
4. E-Mail-Adresse,
5. persönliche Identifikationsnummer PESEL,
6. Firma,
7. Steuernummer NIP,
8. statistische Unternehmensnummer REGON,
9. Bankrechnung.

JDP darf auch andere Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten, wenn das für die Erfüllung eines bestimmten Zwecks der Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich und mit den anwendbaren Datenschutzvorschriften vereinbar ist.

Zwecks Verarbeitung personenbezogener Daten werden bei JDP weder Kopien der Personalausweise noch Kopien sonstiger Personaldokumente (z.B. Führerschein), die personenbezogene Daten in einer beliebigen Form enthalten, gespeichert, es sei denn, dass dies den Zwecken der Verarbeitung entspricht bzw. gemäß den anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist.

Verarbeitung besonderer personenbezogener Daten

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von genetischen Daten, biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung sowie die Verarbeitung personenbezogener Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten oder damit zusammenhängende Sicherungsmaßnahmen durch JDP ist ausschließlich in den in Art. 9 und 10 DSGVO oder in sonstigen besonderen Rechtsvorschriften ausdrücklich genannten Fällen zulässig.

Rechte der betroffenen Personen

Jede Person, deren personenbezogene Daten bei JDP verarbeitet werden, steht das Recht auf Kontrolle der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu, und insbesondere das Recht auf:

1. ausführliche Auskunft, ob ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und das Recht auf Auskunft über die vollständige Firma und Adresse der Gesellschaft,
2. Auskunft über den Zweck, Umfang, die Art und Weise sowie die Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten,
3. Auskunft darüber, seit wann ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und das Recht auf Angabe des Inhalts dieser Daten in einer allgemein verständlichen Form,
4. Auskunft über die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten dieser Person stammen,

5. Auskunft über die Art und Weise der Bereitstellung personenbezogener Daten, insbesondere das Recht auf Auskunft über die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden,
6. Ergänzung, Aktualisierung, Berichtigung personenbezogener Daten, vorübergehende bzw. dauerhafte Einstellung der Datenverarbeitung bzw. Löschung der Daten, wenn sie nicht vollständig, nicht mehr aktuell oder falsch sind, wenn sie unter Verletzung der Datenschutzvorschriften erhoben wurden, oder wenn sie für die Erfüllung des Zwecks, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind.

Personen, deren Daten durch JDP aufgrund des berechtigten Interesses der Verantwortlichen verarbeitet werden, steht das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten zu.

Auf Antrag der betroffenen Person ist JDP verpflichtet, innerhalb von maximal 30 Tagen ab Eingang des Antrags die vorgenannten Informationen in einer allgemein verständlichen Form zu übermitteln.

Außerdem steht der betroffenen Person in Verbindung mit der Verarbeitung personenbezogener Daten durch JDP das Beschwerderecht bei dem Leiter der Datenschutzbehörde zu.

Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte

JDP ist berechtigt, personenbezogene Daten bei vorliegender Zustimmung der betroffenen Person anderen Unternehmen bzw. Behörden bereitzustellen. Ferner ist JDP zur Bereitstellung personenbezogener Daten berechtigt, wenn eine andere, in den DSGVO-Vorschriften vorgesehene Voraussetzung besteht, wonach eine solche Bereitstellung zulässig und rechtmäßig ist, insbesondere wenn die Bereitstellung personenbezogener Daten für die Vertragserfüllung erforderlich ist, wenn die betroffene Person Partei dieses Vertrags ist.

Kontakt

Bei Rückfragen bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten wenden Sie sich bitte an JDP unter der folgenden E-Mail-Adresse: office@jdp-law.pl.